

# Der erfolgreichste Auszubildende seines Faches: Cornelius Korte siegt im Bundesleistungswettbewerb

*In sieben Ausbildungsberufen wurden am 16./17. November 2018 in Oldenburg die Sieger der Deutschen Meisterschaften im E-Handwerk ausserkoren: **Cornelius Korte**, der im Sommer bei IFÜREL seine **Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik** abgeschlossen hatte, war einer von ihnen. Er ging in seiner Disziplin als Sieger aus dem vom ZVEH<sup>1</sup> veranstalteten Wettbewerb hervor.*

Bereits mit dem **Spitzenergebnis seiner Gesellenprüfung** im Bezirk der Handwerkskammer Dortmund hatte sich der 24-Jährige zugleich für den Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks in NRW qualifiziert. Aus diesem ging er als **Landessieger** hervor – und löste damit sein Ticket zum Bundeswettbewerb. An zwei Tagen mussten die Teilnehmer dort in einer theoretischen Prüfung und einem praktischen Teil (bestehend aus einer Brettmontage und einer fachspezifischen Programmierarbeit) ihr Können unter Beweis stellen. Die Erstplatzierten durften sich über eine Gutscheinprämie für Weiterbildungsmaßnahmen in Höhe von jeweils 1.000 Euro freuen. Sonepar-Deutschland-Geschäftsführer und diesjähriger Schirmherr der Veranstaltung, Holger Heckle, überreichte den Siegern überdies ein hochwertiges Lautsprechersystem.



(Foto ZVEH)

2018 waren in der Endrunde insgesamt 45 Landessieger aus den 16 Bundesländern vertreten.

Am 1. Dezember 2018 wurde Cornelius Korte durch den Präsidenten des **Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH)**, Hans Peter Wollseifer, im Rahmen eines zentralen **Festakts in Berlin** nochmals ausgezeichnet.



(Foto ZDH)

Der Bottroper Cornelius Korte gehörte noch zu den Auszubildenden, die **betriebsintern** in der Herner Werkshalle von IFÜREL am Trimbuschhof geschult wurden. Inzwischen hat IFÜREL diesen Bereich der Ausbildung ausgelagert und an **externe Dienstleister** übertragen. Dadurch können die Auszubildenden nunmehr **direkt an den jeweiligen Betriebsstandorten** der Firma angelernt werden – dort, wo sie wohnen und im Optimalfall später auch in der Montage eingesetzt werden.

**Aktuell bildet IFÜREL neun junge Leute aus:** zwei im kaufmännischen Bereich, sieben als Elektroniker, entweder mit der Fachrichtung Betriebs- oder Automatisierungstechnik. Zuletzt waren die ehemaligen IFÜREL-Auszubildenden **Lars Kauhardt 2015** und **Hendrik Dörlemann 2010** beim Leistungswettbewerb erfolgreich gewesen.

Bilder: ZVEH/Jessica Franke; ZDH/Bildschön

---